

Teil 2 - Privatrecht

- 1.) a) Nennen und erklären Sie die drei Punkte, die einen Besitz zu einem „qualifiziertem Besitz“ (auch: „rechtlicher Besitz“) machen!
b) Wovon soll das Besitzstörungsverfahren schützen?
(4 Punkte; falsche Nennungen bedeuten Punkteabzug)
- 2.) Susi möchte einen Fernseher kaufen. Da sie in ihrem Wohnzimmer eine Wohnlandschaft mit Fernsehfach hat, möchte sie, dass der Fernseher auch hineinpasst. Dies sagt sie dem Verkäufer im Geschäft aber nicht. Erst als sie wieder zuhause ist, entdeckt sie, dass der neue Fernseher zu groß ist, dass der neue Fernseher zu groß ist und möchte ihn umtauschen. Der Verkäufer ist dazu jedoch nicht bereit. Wie ist die Rechtslage? (3 Punkte)
- 3.) Nennen Sie einen allgemeinen Grundsatz, der mittels Rechtsanalogie begründet wurde!
(1 Punkt)
- 4.) Anton erzählt Peter, dass er sich gerne einen Oldtimer kaufen möchte. Peter sieht ein paar Tage später das entsprechende Modell zum Verkauf angeboten. Er geht in den Laden des Max und erklärt, er möchte im Namen des Anton den Wagen kaufen. Ein Kaufvertrag wird aufgesetzt und unterfertigt. Als Anton davon erfährt, ist er aber nicht dazu bereit, den Wagen anzunehmen. Wie ist die Rechtslage? (4 Punkte)
- 5.) Nennen Sie die Prüfungskriterien der Geltungskontrolle für Allgemeine Geschäftsbedingungen! (2 Punkte; falsche Nennungen bedeuten Punkteabzug)
- 6.) Erich bestellt beim Buchhändler Lukas einen Ausstellungskatalog. Lukas schickt Erich daraufhin kommentarlos den richtigen Katalog per Post zu. Welche Form der Annahme liegt hier vor? (1 Punkt)
- 7.) Nennen Sie zwei Arten der Sicherungsverträge! (2 Punkte; falsche Nennungen bedeuten Punkteabzug)
- 8.) Wann ist im Schadenersatzrecht vom Schädiger auch der entgangene Gewinn zu ersetzen?
(3 Punkte; falsche Nennungen bedeuten Punkteabzug)
- 9.) Gerhard hat einen Neuwagen beim Händler Lukas erworben. Einen Tag nach der Übergabe, anlässlich seiner ersten Fahrt, entdeckt er einen Kratzer an der Beifahrertür. Der Kratzer ist nach Vertragsabschluss im Zuge der Lieferung durch Lukas verursacht worden. Gerhard möchte, dass der Wagen ausgetauscht wird. Lukas müsste dafür kostenintensiv ein neues Auto nachbestellen. Wie ist die Rechtslage? (6 Punkte)
- 10.) Anna hat ihren Ehegatten Bernd beim Fremdgehen erwischt. Anna möchte sich daraufhin scheiden lassen. Bernd versucht noch, sie umzustimmen und möchte eine Scheidung jedenfalls verhindern. Anna kann sich das Zusammenleben nun aber nicht mehr vorstellen. Wie ist die Rechtslage?
- 11.) Johann hinterlässt seinen Sohn Peter und seinen Vater Ernst. Seine Tochter Maria ist bereits Jahre zuvor verstorben und hat zwei Kinder. Prüfen Sie die gesetzliche Erbfolge! (3 Punkte)
- 12.) a) Was ist bei der Gefährdungshaftung im Unterschied zum allgemeinen Schadenersatzrecht nicht zu prüfen?
b) Wann spricht man von einem reinen (bloßen) Vermögensschaden? (2 Punkte)